Erstfeld

Die Gemeinde Erstfeld stellt die Weichen für die Zukunft: Neues Feuerwehrlokal – Infoveranstaltung am 22. Mai 2023

Vor knapp einem Jahr – am 1. Juni 2022 – hat die Gemeinde Erstfeld an einer öffentlichen Infoveranstaltung Lösungen für den Standort des neuen Feuerwehrlokals und für die Zukunft des Kirchmattschulhauses zur Diskussion gestellt. Die von Behörden und Anwesenden favorisierte Variante sieht vor, dass die römisch-katholische Kirchgemeinde das Kirchmattschulhaus übernimmt. Die Einwohnergemeinde erwirbt im Gegenzug das Pfarreizentrum, das heute vor allem für nicht-kirchliche Zwecke genutzt wird. Das Vorhaben ist in die Gesamtplanung des Erstfelder Dorfzentrums und der Infrastrukturen unseres Dorfes eingebettet. Die Kirchgemeinde hat der Handänderung im November 2022 ihre Zustimmung erteilt. Am 18. Juni 2023 wird die Stimmbevölkerung an der Urne das letzte Wort haben. Eine Informationsveranstaltung findet am 22. Mai 2023 statt.

Die Gemeinde Erstfeld steht vor zwei drängenden Fragestellungen: Zum einen benötigt die Feuerwehr Erstfeld ein neues, zeitgemässes Feuerwehrlokal. Zum anderen gilt es, die Fragen rund um das Kirchmattschulhaus zu klären: Dieses erfüllt die Sicherheitsvorgaben hinsichtlich Brandschutz nicht mehr und ist für einen Schulbetrieb nach heutigen Massstäben nicht mehr geeignet. Die Wahl eines optimalen Standortes für das Feuerwehrlokal und eine zukunftsfähige Strategie für das Kirchmattschulhaus bilden die grundlegende Voraussetzung für eine umfassende Planung der Gemeindeinfrastrukturen, insbesondere der Schulanlagen der Gemeinde. Denn ein öffentlicher Workshop im Mai 2021 hat klar gezeigt: Solange die Fragen rund um das Feuerwehrlokal und das Kirchmattschulhaus nicht geklärt sind, können keine neuen Projekte aufgegleist werden. Davon ausgehend, haben die Verantwortlichen nun das weitere Vorgehen in Angriff genommen. In einem ersten Schritt soll die römisch-katholische Kirchgemeinde das Kirchmattschulhaus übernehmen. Im Gegenzug erwirbt die Einwohnergemeinde das Pfarreizentrum; auf dieser Liegenschaft soll das neue Feuerwehrlokal geplant werden.

Testplanung und Gesamtstrategie Dorfzentrum

Im Gebiet rund um den Bahnhof Erstfeld stehen verschiedene Projekte an – ein Teil davon ist zeitlich und inhaltlich eng miteinander verknüpft. Dazu gehören der Standort für ein neues Feuerwehrlokal, die Weiterentwicklung des Platzes südlich des Gemeindehauses, die hindernisfreie Neugestaltung der Bushaltestelle und des Bahnhofplatzes sowie die Förderung der Umsteigebeziehungen zwischen Bus und Bahn. Mit dem Ziel, alle Themen und Vorhaben aufeinander abzustimmen und eine zukunftsweisende Entwicklung für das Dorfzentrum aufzuzeigen, hat die Gemeinde 2021 einen breit abgestützten und umfassenden Prozess gestartet. Zu

diesem Zweck hat die Gemeindeversammlung im November 2021 den Kredit für die Durchführung einer Testplanung bewilligt, unter dem Titel «Räumliche Entwicklung Zentrum Erstfeld». Die Testplanung wurde im Laufe des Jahres 2022 durchgeführt, in Zusammenarbeit mit dem Kanton und den SBB. Ihre Resultate wurden anschliessend anhand eines Synthesebericht in eine Gesamtstrategie für das Dorfzentrum überführt. Die Ergebnisse werden an der Gemeindeversammlung vom 22. März 2023 der Bevölkerung präsentiert.

Breit abgestützte Nutzungsstrategie

Die auf Grundlage der Testplanung erarbeitete Gesamtstrategie für das Dorfzentrum wird durch eine breit abgestützte Nutzungsstrategie für Schul- und Gemeindeinfrastrukturen ergänzt. Die Nutzungsstrategie befasst sich mit dem Raumbedarf der Schule und den weiteren Gemeindeinfrastrukturen. In der begleitenden Projektgruppe nehmen in Absprache mit den übrigen Nutzergruppen Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde Erstfeld sowie der Schule Erstfeld Einsitz. In diesem Rahmen werden unterschiedliche Szenarien einer sorgfältigen Prüfung unterzogen. Die verschiedenen Möglichkeiten werden auf ihre Machbarkeit, Nachhaltigkeit und finanzielle Tragfähigkeit überprüft. Dabei gilt, dass nur so viele Räume erstellt werden, wie auch wirklich nötig sind. Die Räume werden multifunktional gestaltet und dadurch möglichst optimal ausgelastet. Ziel ist, nach Klärung der Fragen rund um das Feuerwehrlokal und das Kirchmattschulhaus, mit der Planung der Schulräume weiterzufahren, damit auch die Schule Erstfeld die dringend benötigten Räumlichkeiten erhält.

Einbezug der Bevölkerung und nächste Schritte

Auch die Bevölkerung wurde in den umfassenden Prozess zur Planung der Infrastruktur unserer Gemeinde einbezogen: Alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner waren 2021 zum öffentlichen Workshop eingeladen. Ihre Rückmeldungen sind in die Planung eingeflossen. Gemeinsam entwickelten der Kirchenrat, die Gemeindebehörden und weitere Nutzergruppen den Vorschlag einer Handänderung: Die römisch-katholische Kirchgemeinde übernimmt das Kirchmattschulhaus, während die Einwohnergemeinde das Pfarreizentrum übernimmt, um auf dieser Liegenschaft das neue Feuerwehrlokal zu planen. Am 1. Juni 2022 fand dazu eine öffentliche Infoveranstaltung statt. Am 16. November 2022 hat die römisch-katholische Kirchgemeinde Erstfeld ihrerseits mit grosser Mehrheit der geplanten Handänderung zugestimmt. Am 18. Juni 2023 wird die Stimmbevölkerung Erstfelds über das Vorhaben abstimmen können. Im Vorfeld der Abstimmung findet am 22. Mai 2023 eine öffentliche Informationsveranstaltung statt. An diesem Abend wird die Abstimmungsvorlage zum Verkauf des Schulhauses Kirchmatt und zum Kauf des Pfarreizentrums durch die Einwohnergemeinde Erstfeld im Detail vorgestellt und diskutiert, unter Beisein aller Nutzergruppen. Die Behörden präsentieren ausserdem erste Resultate der Nutzungsstrategie und mögliche Vorschläge zum weiteren Vorgehen. Der Gemeinderat Erstfeld lädt alle Interessierten herzlich zur Teilnahme ein.

Breite Zustimmung zum Vorschlag

Alle Vertreterinnen und Vertreter des breit aufgestellten Projektteams befürworten die Variante «Verkauf Schulhaus Kirchmatt und Kauf Pfarreizentrum durch die Einwohnergemeinde Erstfeld». Zur Abstimmungsvorlage gehört auch ein Planungskredit für das neue Feuerwehrlokal, damit diese Planung – sofern die Abstimmung erfolgreich ausgeht – umgehend an die Hand genommen werden kann. Die geplante Handänderung bildet den ersten Schritt im Prozess zur Deckung der Bedürfnisse der Feuerwehr Erstfeld sowie für die umfassende Planung der Schulinfrastrukturen. Die Schule Erstfeld befürwortet dieses Vorgehen, ebenso die Feuerwehr Erst-

feld, die bestätigt, dass der Standort mitten im Dorf den Anforderungen an ein heutiges Feuerwehrlokal entspricht. Am 18. Juni 2023 entscheiden die Stimmberechtigten der Gemeinde Erstfeld an der Urne über die Vorlage.

Die öffentliche Infoveranstaltung findet wie folgt statt: Montagabend, 22. Mai 2023, von 19 bis 21 Uhr im Casinosaal (Gemeindehaus, Gotthardstrasse 99). Der Gemeinderat Erstfeld lädt alle Interessierten herzlich zur Teilnahme ein.

Medienkontakt:
Walter Marty-Jauch, Gemeindepräsident 079 539 69 92

Erstfeld, 17. März 2023